G. 1919 Anlage F.

70

MONUMENTA
GERMANIAE

Bericht über die Abteilung Epistolae 1918.

Die beiden Mitarbeiter der Epistolae-Abteilung, die Prof. Caspar und Perels, waren auf bis gegen Ende November 1918 im Nachrichtendienst des Kriegsministeriums bzw. Reichswehr-Ausschüsse tätig und konnten daher ihre volle Arbeitskraft erst in der zweiten Hälfte des Berichtsjahres wieder aufwenden. Caspar stellte den Druck des Registers Gregors VII. fort, bis der Papiermangel hier eine äußerst unliebsame Unterbrechung aufnötigte. Es gelang ihm dafür Herrn Dr. Heidenheim Vorlage soweit beschleunigt, daß die Länge noch nötigen Bogen 20-26 abgedruckt werden können. Der Druck des Prof. Perels liegt gesondert bei.

Er selbst war veranlaßt, für seine Veröffentlichungen der Bonifatius-Literatur Stellung zu nehmen zu einer größeren Abhandlung von H. Lechner, sowie zu prüfen, die ~~Ausgaben~~ die Ausgaben einzelner Briefe auszuwerten, und zu einem neuen heftigen wie hinterhältigen Angriff von F. J. Bendel gegen Echtheit und Zeugniswert der Vita Sturmi. Zu meinen „Bonifatius-Fragen“ die ein